



Die beiden erfolgreichen Ardorfer Pockholzgruppen (stehend die erste, kniend die zweite) mit ihren Betreuern Gerhard und Hinrich Veith sowie Vertretern des Verbandes.



Die beste Gummigruppe stellt e Burhafe. Mit auf dem Bild (v. l.): Kreisverbandsvorsitzender Bernhard Neunaber, Kreisdamenwart Wilh. Frerichs, Mannschaftsführer Menno de Buhr und Boßelobmann Hinrich Dirks.

Fotos (2): -wj-

Zwei Meistertitel gingen nach Ardorf

Gastgeber Burhafa im Gummiboßeln erfolgreich / Endkämpfe im Damenboßeln

-wif- B u r h a f e. Die Damen des Kreisverbandes VII Wittmund beendeten am Wochenende mit einer Großveranstaltung in Burhafa die Kreismeisterschaftskämpfe 1975/76. In insgesamt 18 Gruppen wurde noch einmal um jeden Meter gekämpft. Obwohl starker Schneefall am Vormittag die Veranstaltung in Frage gestellt und die Verantwortlichen in arge Bedrängnis gebracht hatte, konnte Kreisdamenwart Wilhelm Frerichs doch noch pünktlich um 14 Uhr die ersten Gruppen in den Kampf schicken.

Mit der Begegnung Burhafa gegen Ardorf wurde der letzte Wettkampftag eröffnet. Alles sah danach aus, als würden die Ardorfer in allen drei Gruppen die Kreismeisterschaft erreichen. Doch hatte man sich hier wohl etwas zu viel vorgenommen. Auf jeden Fall bewiesen die Gastgeber erneut, daß sie

immer wieder für Überraschungen zu haben sind.

Konnte Ardorf in der 1. Pockholzgruppe noch mit 3,88 Wurf gewinnen und sich somit die Meisterschaft sichern, so mußte sich die Gummigruppe eine 3,20-Wurf-Niederlage gefallen lassen. In der 2. Pockholzgruppe ging es nicht weniger spannend zu. Hier gewann Burhafa knapp mit 29 m. Dies genügte allerdings den Ardorfern, um auch in der 2. Pockholzgruppe den Kreismeister zu stellen.

Die 3. Pockholzgruppe von Burhafa hatte gegen die starken Eggelinger anzutreten. Hier gab es einen unerwartet hohen Sieg von 6,10 Wurf für Burhafa, was gleichzeitig den 4. Tabellenplatz bedeutete.

Um die Vizemeisterschaft

Als nächste Mannschaften wurden Uttel und Berdum auf

die Wurfstrecke geschickt. Die entscheidende Frage war, wer an diesem Tag die bessere Wurfleistung bringen würde. Hatte Berdum noch die Chance, in zwei Gruppen den Vizemeistertitel zu erringen, so ging es den Uttelern darum, in der Tabellen oben zu bleiben. Die Damen von Uttel schienen jedoch nicht den besten Tag und das erforderliche Glück erwischt zu haben und verloren in der 1. Pockholzgruppe mit 4,40 Wurf, in der Gummigruppe mit 2,78 Wurf und in der 2. Pockholzgruppe ebenfalls mit 2,78 Wurf.

„Freesland“ in Hochform

Als letzte Mannschaften griffen Buttforde und Altfunnixsiel in das Geschehen ein. Buttforde zeigte sich trotz anfänglicher Mannschaftsschwierigkeiten, bedingt durch einen Todesfall, in bester Verfassung und besiegte die stark auftrumpfenden Altfunnixsieler mit 2,56 Wurf in der Pockholz- und mit 2,58 Wurf in der Gummigruppe.

Nachdem der sportliche Teil auf der mit Tannengrün und Fahnen geschmückten Wurfstrecke Richtung Negenbargen

beendet war, versammelte man sich zur Siegerehrung in der Gaststätte Fritz de Buhr. Akteure, Betreuer, Käkler und Mäkler erwartete ein von den Burhafer Damen mit viel Liebe und Mühe geschmückter Saal.

Kreisverbandsvorsitzender Bernhart Neunaber (Blersum) dankte allen Beteiligten für die faire Durchführung der Wettkämpfe und den guten Zusammenhalt. Anerkennende Worte fand er für Damenwart Wilhelm Frerichs (Hoheberg), der für die Wettkampf-Organisation verantwortlich zeichnete.

Boßelobmann Hinrich Dirks wies noch auf die kommende Landesliga hin und gab der Hoffnung Ausdruck, daß der Kreisverband auch hier seine Stärke unter Beweis stellen werde. — Kreisdamenwart und Staffelleiter Wilhelm Frerichs nahm die Siegerehrung vor.

Sieger und somit Kreismeister wurde in der 2. Pockholzgruppe Ardorf vor Berdum. In der 1. Pockholzgruppe waren es wiederum die Damen aus Ardorf, die den begehrten Meistertitel errangen. Auch hier wurde Berdum Vizemei-

ster. Die Meisterschaft im Gummiboßeln ging an die Burhafer Damen vor Ardorf.

Gummi	
1. Burhafa	10 58:5 16:4
2. Ardorf	10 39:3 16:4
3. Uttel	10 23:12 12:8
4. Berdum	10 19:19 10:10
5. Buttforde	10 7:25 6:14
6. Altfunnixsiel	10 0:82 0:20

Pockholz II	
1. Ardorf	10 43:3 16:4
2. Berdum	10 17:6 15:5
3. Burhafa I	10 30:5 14:6
4. Burhafa II	10 14:21 7:13
5. Eggelingen	10 9:27 6:14
6. Uttel	10 1:51 2:18

Abschlußtabellen	
Pockholz I	
1. Ardorf	10 41:0 18:2
2. Berdum	10 29:5 14:6
3. Burhafa	10 30:12 12:8
4. Uttel	10 17:23 8:12